

Zeitzeug\*innengespräch

## Demokratieentwicklung in Düsseldorf

Wiltraud Terlinden gründete 1996 in Düsseldorf das „Forum Demokratie e. V.“. Damit hat sie Düsseldorfer Demokratiegeschichte geschrieben. Das „Forum Demokratie e. V.“ fühlt sich seither dem Gedanken der gewaltfreien Kommunikation sowie der Mehrperspektivität verpflichtet. „Demokratie ist für uns gekennzeichnet durch: Solidarität, Chancengleichheit, Transparenz, Toleranz und die Bereitschaft zur bewussten Auseinandersetzung mit vielfältigen Meinungen.“ lautet das Credo.

Wie schaut Wiltraud Terlinden heute als Zeitzeugin auf die Entwicklung der Demokratie in unserer Stadt und in unserem Land?

In ihrer nachberuflichen Phase hat sie unter anderem das für sie neue Feld der Malerei betreten. Das Gespräch findet im Rahmen ihrer aktuellen Ausstellung „Blumen - Land“ in den Räumen der kom!ma statt.

**Termin:** Montag 23.06.2025  
**Zeit:** 18:00 Uhr  
**Ort:** in den Räumen der kom!ma, Raum 202  
(2. Stock), Himmelgeister Str. 107,  
40225 Düsseldorf



Demokratie in Unterbilk

## Remembering forward

Die Idee zu diesem Projekt entstand innerhalb einer Gruppe des „zentrum plus“ / AWO in Unterbilk. Diese Gruppe hatte sich bereits 2024 in einem Erinnerungsprojekt mit der Geschichte der Stolpersteine in Unterbilk | Bilk beschäftigt.



Gemeinsames Brainstormen



Straßenaktion zum 9. November

Ab September führen wir diese Reihe fort, mit den folgenden Themen:

- Diversität
- Meine Fluchterfahrung (meine Heimat ist in mir)
- KI - wie wirken sich Social Media und KI in unserem Alltagsleben, also auch im Stadtteil aus?

## Kontakt

zentrum plus“ / AWO in Unterbilk, Siegstraße 2,  
40219 Düsseldorf, Tel.: 0211 600-250251

Mail: [zentrum-unterbilk@awo-duesseldorf.de](mailto:zentrum-unterbilk@awo-duesseldorf.de)

**Keine Anmeldung erforderlich**

**S-Bahn:**

S8, S11, S28 - Haltestelle „Völklinger Straße“  
(Fußweg: 8 Minuten)

**Straßenbahn:**

706 und 707 - Haltestelle „Wupperstraße“  
(Fußweg: ca. 3 Minuten); 709 - Haltestelle „Bilker Kirche“  
(Fußweg: ca. 8 Minuten)

**Bus:**

725, 726, 809 Haltestelle „Erfstraße/Grand Bateau“  
(Fußweg: 3 Minuten)

## Eine Kooperation von



Arbeiterwohlfahrt  
Düsseldorf e.V.

VEREIN FÜR  
FRAUKOMMUNIKATION E.V.  
**kom!ma**

sophie voets- hahne  
kunst im dialog | kulturengagement

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

# Remembering forward

Stand: März 2025, Fotos: Archivmaterial der Redaktion

Demokratie in Unterbilk



Arbeiterwohlfahrt  
Düsseldorf e.V.

## Remembering forward

Ein zentrales Anliegen des Projektes „Remembering Forward“ ist es, die Demokratieförderung ins Quartier zu tragen. Mit sechs Veranstaltungen im laufenden Jahr, die allesamt als Impulse für neue Projekte für Demokratie, gegen Spaltung und Extremismus gesehen werden können, soll der Demokratiedanke, sollen Teilhabe und Vielfalt in Unterbilk sichtbar gemacht und gestärkt werden.

Als Unterstützerin konnte die „kom!ma“ gewonnen werden: Der Verein für Frauenkommunikation, gestaltet und fördert seit über 40 Jahren frauen(politische) Kultur in Düsseldorf. Als zentraler Kraft- und Begegnungsort im Quartier bietet das „zentrum plus“ / AWO in Unterbilk als Kooperationspartnerin ideale Rahmenbedingungen für das Projekt.

### Moderation aller Veranstaltungen:

Sophie Voets-Hahne (Kulturvermittlerin) und Jan Mudrack (Aktivist)

### Fachvortrag und Diskussion

## Faktencheck

Die Demokratie wird bedroht durch Fehlinformationen und Stereotype, die sich verbreiten. In dieser Hinsicht ist die konstant geführte Migrationsdebatte spalterisch, weil durch Vorurteile die kulturelle Ausgrenzung befeuert wird. Aber wie sind hier die Fakten?

Fachvortrag durch **Prof. Dr. Dierk Borstel**, Professur für Praxisorientierte Politikwissenschaften an der FH Dortmund  
Seit 2012 Professor für praxisorientierte Politikwissenschaften im Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften der FH Dortmund.



Von 2009 bis 2012 Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung der Uni Bielefeld.

Dierk Borstel lehrt und forscht zur Entwicklung von Rechtspopulismus und Rechtsextremismus (Neue Rechte, rechte Netzwerke) in Deutschland sowie zur Entwicklung der Demokratie.

**Termin:** Mittwoch 30.04.2025  
**Zeit:** 19:00 Uhr  
**Ort:** „zentrum plus“ / AWO in Unterbilk, Siegstraße 2, 40219 Düsseldorf

### Vortrag und Gespräch

## Aus der Erinnerung in die Zukunft

Wie der Künstler Gunter Demnig zu den Stolpersteinen kam. Hinter jedem einzelnen Stolperstein steht eine Geschichte, ein Schicksal. Was hat den Künstler Gunter Demnig dazu gebracht, Stolpersteine zu verlegen? Welche künstlerische Vorgeschichte haben die Stolpersteine?

Gunter Demnig, Jahrgang 1947, gehört zur 68er-Generation, die in der Nachkriegszeit die Republik verändern und unser Land demokratischer machen wollte. Er hat von Anfang an als Bildhauer und Kunstpädagoge auch seine Kunst in diesen Kontext gestellt.



Infos zu den Stolpersteinen finden sich unter:  
[www.gedenkstaetteduesseldorf.de](http://www.gedenkstaetteduesseldorf.de)

**Termin:** Mittwoch 21.05.2025  
**Zeit:** 19:00 Uhr  
**Ort:** „zentrum plus“ / AWO in Unterbilk, Siegstraße 2, 40219 Düsseldorf

### Erzählwerkstatt mit Zeitzeug\*innen

## Unterbilk\*innen gestalten Unterbilk

### Vom Hafen zum Gentrifizierungsgebiet

Wie hat sich der Stadt- + Sozialraum in Unterbilk in den vergangenen Jahrzehnten entwickelt? Welche Geschichte hat dieser Stadtraum? Welche Lebenswege sind mit der Entwicklung verbunden? Wie soll es weitergehen? Welche Ideen und Forderungen gibt es für die Zukunft des Stadtteils? Welche Teilhabemöglichkeiten?

**Termin:** Mittwoch 09.07.2025  
**Zeit:** 19:00 Uhr  
**Ort:** „zentrum plus“ / AWO in Unterbilk, Siegstraße 2, 40219 Düsseldorf



Bilker Allee. Die Aufnahme entstand, nachdem der Kirchturm nach einem Orkan im Jahre 1924 erneuert wurde. Im Krieg wurde er erneut beschädigt.